KONTAKT

ZENTRUM FÜR WEITERBILDUNG

Termine und Kosten

Termine für Informationsveranstaltungen und Seminarwochenenden sowie die Kosten finden Sie unter: www.zfw.uni-hamburg.de/lerncoaching

Anmeldung

Bitte senden Sie uns per E-Mail oder Post die folgenden Unterlagen:

- ausgefülltes und unterschriebenes Anmeldeformular
- kurzes Anschreiben mit Nennung der Motivation
- tabellarischer Lebenslauf
- Kopie des Berufs- oder Hochschulabschlusses
- Nachweis über mindestens ein Jahr Berufstätigkeit

Bei erfüllten Zugangsvoraussetzungen werden die Plätze in der Reihenfolge des Anmeldeeingangs vergeben.

Anmeldung und Organisation

Universität Hamburg, Zentrum für Weiterbildung Björn Salig Jungiusstraße 9 20355 Hamburg Tel.: +49 40 42838-7464

bjoern.salig@uni-hamburg.de

Konzeption und Studienfachberatung

Prof. Dr. Uwe Hameyer info@hameyer-systemberatung.de www.hameyer-systemberatung.de

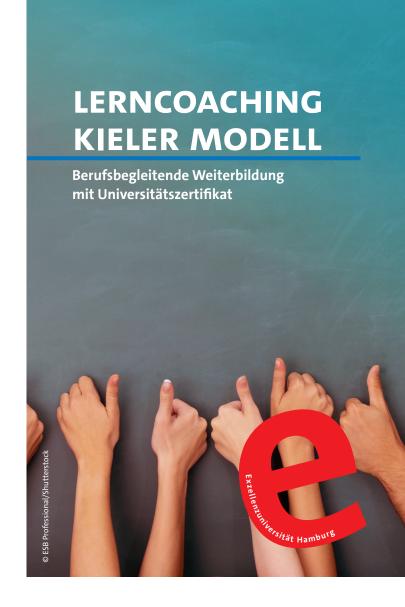
Das Zentrum für Weiterbildung (ZFW) ist die zentrale Einrichtung der Universität Hamburg für berufliche Weiterbildung und lebenslanges Lernen. Das ZFW entwickelt Weiterbildungsangebote in Kooperation mit den Fakultäten der Universität Hamburg, Partnerhochschulen, Fachverbänden und Unternehmen. Kennzeichnend sind dabei wissenschaftliche Kompetenz, Forschungsnähe, Qualität der Lehre und Praxisbezug.

In der Exzellenzstrategie des Bundes und der Länder hat die Universität Hamburg den Zuschlag für vier Exzellenzcluster erhalten und wurde 2019 mit dem Status als Exzellenzuniversität ausgezeichnet. Diesen hohen Anspruch verfolgen wir auch in der Weiterbildung, mit exzellenter Lehre und anerkannten Universitätszertifikaten und Masterabschlüssen.

Das ZFW bietet Ihnen ein umfassendes und nachfrageorientiertes Weiterbildungsangebot:

- berufsbezogene Zertifikatsprogramme und Masterstudiengänge
- das Kontaktstudium: offenes Bildungsprogramm der Universität Hamburg
- das Allgemeine Vorlesungswesen (öffentliche Vorträge an der Universität Hamburg)

Das vollständige Angebot finden Sie unter www.zfw.uni-hamburg.de





ZENTRUM FÜR WEITERBILDUNG

PROFIL

Lerncoaching nach dem Kieler Modell

Mit Lerncoaching können Lernende, Auszubildende und Studierende unterstützt werden. Das Zertifikatsprogramm "Lerncoaching – Kieler Modell" bereitet auf die systemisch kompetente Praxis von Lerncoaching in pädagogischen Arbeitsfeldern und Bildungsorganisationen vor, nach Wunsch auch auf die eigene Beratungspraxis.

Im Zentrum dieser Ausbildung zum systemischen Lerncoach stehen echte, vollständige Coachingprozesse. Es werden bewährte Lerncoachingmethoden für den Einsatz in Präsenz- und Online-Coaching vermittelt. Die Teilnehmenden erweitern ihre Fähigkeiten zur systemischen Gesprächsführung in Echtsituationen in abgestimmten Modulen und Trainingsbausteinen. Dabei wird Basiswissen aus lern- und coachingrelevanten Domänen genutzt (wie z. B. Selbstmotivierung, Selbstwirksamkeit bei Prüfungsangst und Lernblockaden, Emotion, gelingendes Lernen, lösungsorientierte indirekte Beratung). Die Inhaltsvermittlung erfolgt in einer Mischung aus Präsenzunterricht, Live-Online-Lehre über Zoom und begleitetem E-Learning.

Zielgruppe

Die Weiterbildung richtet sich an Lehrkräfte, Sozialpädagoginnen und -pädagogen, Ausbilderinnen und Ausbilder, Weiterbildnerinnen und Weiterbildner, Bildungsverantwortliche aus beruflicher Bildung und nicht-schulischen Einrichtungen, Dozierende aus unterschiedlichen Institutionen.

Wissenschaftliche Programmleitung

Prof. Dr. Uwe Hameyer; Lehrende: Regina Hameyer, Friederike Kyas, Prof. Dr. Uwe Hameyer sowie zusätzliche Trainerinnen und Trainer für Übungs- und Trainingsbausteine und Kurzzeitsupervisionen.

INHALTE

Module

Modul 1

Basis von Lerncoaching nach dem Kieler Modell: Menschenbild, Ziele und Praxisanlässe, Rollenklarheit, Gesprächsbausteine 1, Introspektion mit Übungen, systemisches Denken, systemische Methoden

Modul 2

Konstruktivismus, Skalierung, Kurzzeitcoaching, Grundwissen gelingendes Lernen, Gesprächsbausteine 2

Modul 3

Lernstrategien, Lernstörungen, Attribuierung mit Übungen, kompletter Coachingprozess mit Übungen zu den vier GROW-Phasen, Gesprächsbausteine 3, Transferpraxis

Modul 4

Motivation, Prüfungsangst und Bearbeitungsoptionen, Umgang mit Misserfolgen – Mindset Theorie nach Carol Dweck (wie Lernen gelingt), weitere Lerncoachingmethoden

Modul 5

Transaktionsmodell mit Übungen zur Selbstreflexion, Leitfaden zur Fallanalysearbeit, Umfeldanalyse, ZRM Wunschelemente (Zürcher Ressourcen-Modell), Nulltes Gespräch

Modul 6

Etablierung 1, Innovationswissen für die Praxis, Lerncoaching im eigenen Praxisfeld, Design einer eigenen Konzeptidee, Zielfindung, Good Practices von Lerncoaching

Modul 7

Emotionen verbalisieren, Staccato-Methode, Etablierung 2, Umsetzungstools, Start und Transfer nach dem Zertifikatsabschluss, Rückspiegel, Testing

STUDIEN-ORGANISATION

Lehr- und Lernkonzept

Die berufsbegleitende Weiterbildung umfasst drei Präsenz- und vier Online-Module mit Selbstlernzeiten, Lernvideos, Kommunikation über Zoom (Plenum, Teilgruppen, Teams) und Austausch auf der Lernplattform (OpenOLAT). Synchrone und asynchrone Arbeitsformate werden systematisch verbunden. Supervision, Beratung und Feedback gewährleisten individuell angepassten Lern- und Kompetenzfortschritt.

Umfang und Dauer

- 110 Unterrichtsstunden, zuzüglich Vorbereitungszeiten
- sieben Wochenenden, Mix aus Präsenz und Online-Lehre
- Unterrichtszeiten: freitags 14.00 bis 18.00 Uhr, samstags 9.00 bis 18.00 Uhr (Modul 1: beide Tage 9.00 bis 18.00 Uhr)

Teilnahmevoraussetzungen

- abgeschlossene Berufs- oder Hochschulausbildung
- mindestens ein Jahr Berufserfahrung

Abschluss und Zertifikat

Es wird ein Universitätszertifikat vergeben.

Voraussetzungen:

- Teilnahme an allen Modulen (mindestens 90% Anwesenheit, aktive Mitarbeit)
- Kurzzeitsupervision
- erfolgreich abgeschlossene Reflexionsstudie (ca. 10 bis 15 Seiten)
- erfolgreich abgeschlossenes Testing (Teil von Modul 7)

Informationsveranstaltung

In regelmäßigen Abständen laden wir zu Informationsveranstaltungen ein. Gerne nehmen wir Sie in unsere Interessentenliste auf.